

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Deutsche Gegensätze

Wie hat man dies Volk stören können!
An langen Reihen von Häusern fuhr der
Bahnzug vorbei, und keines war grau und
trostlos, wie in andern Großstädten eben Häuser
sind, die täglich von Ruz und Kohlenstaub
geschändet werden. Überall grüne Wände, wil-
der Wein und Kletterrosen vor allen Balkonen
und Veranden, und Blumen über Blumen!
Mit Besinnung, ja mit Widerwillen bin
ich, zum ersten Male in meinem Leben, in das
gemiedene Berlin eingefahren: als ich aber
an den großen Häusern die kleinen Blumen
sah, da hatte ich die Menschen gleich ein Stück-
chen lieb. Deutsche Seele, deutsche Sehns-
sucht! Von der Natur lässt dieses Volk nicht,
und wenn es eingemauert und eingebacken
in Zement und Asphalt zu Millionen säße,
es langt hinaus nach dem Grün der Allmutter
und schafft sich mitten im Grau seines Lebens
ein kleines, buntes wehendes Paradies. Und
diese Laubengärten vor allen Städten, die uns
Österreichern in solcher Fülle, Zierlichkeit und
Liebe so neu sind, diese tausend und aber
tausend kleinen lauschigen Sonntagsheime der